

Jahresbericht 2024



FREIWILLIGE FEUERWEHR UTTENDORF



GEMEINSAM IM EINSATZ

Mehr als 17.467 Stunden wurden im vergangenen Jahr ehrenamtlich von der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf aufgewendet.

Einsatzrekord beim Hochwasser im September

Über 100 Einsätze mussten aufgrund der extremen Wassermassen abgearbeitet werden. Seite 14

Ergebnisse die sich sehen lassen können

Insgesamt konnten 51 Leistungsbezeichnungen im vergangenen Jahr erworben werden. Seite 17

Baby-Boom

Auf den Nachwuchs wird innerhalb unserer Wehr ganz besonderer Wert gelegt. Seite 31

Sehr geehrte Kameradinnen & Kameraden, geschätzte Leserinnen & Leser!

Retten - Löschen - Bergen - Schützen Das sind die Aufgaben der Feuerwehr.

Das Jahr 2024 stellte uns, die Freiwillige Feuerwehr Uttendorf, wieder vor zahlreiche Herausforderungen. Retten, Löschen, Bergen und Schützen sind dabei die Hauptaufgaben die es zu bewältigen gilt. Technische Einsätze häufen sich von Jahr zu Jahr. Um die vielfältigen Anforderungen meistern zu können bedarf es daher einer guten Ausbildung durch Übungen, sowie einer gut funktionierenden und zusammengeschweißten Mannschaft.

Besonders beim Hochwasser im September wurden Kameradschaft und Zusammenhalt innerhalb unserer Feuerwehr und den angrenzenden Nachbar-Wehren wieder unter Beweis gestellt.



Bitte entnehmen Sie unserem Jahresbericht unsere Tätigkeiten, sowie unsere Highlights des vergangenen Jahres 2024.

- **Einsätze,**
- **Aus- und Weiterbildungen,**
- **Leistungsprüfungen und Bewerbe,**
- **Veranstaltungen,** wie unseren Faschingsball, unseren Frühschoppen und vieles mehr.

Für die Mithilfe und die Teilnahme an all diesen Unternehmungen gilt ein ganz besonderer Dank allen Kommandomitgliedern sowie unserem Veranstaltungskomitee und allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf. Vielen Dank an alle Spender, Gönner und Helfer unserer Feuerwehr, allen voran Bürgermeister Johannes Manglberger mit Gemeindevorstand, Gemeinderat und seinen Mitarbeitern für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Franz Kurzmann, HBI

HBI Franz Kurzmann, Feuerwehrkommandant

Wir gedenken unseren verstorbenen Kameradinnen & Kameraden



Hermann Feichtenschlager
† 19.04.2024



August Ledersberger
† 20.05.2024



Simone Pointinger
† 10.12.2024

Wir danken ihnen für ihre Kameradschaft, ihre Einsatzbereitschaft und ihre Unterstützung im Dienste am Nächsten.

Vollversammlung 2023

Bericht

Am 27. Jänner 2024 wurde ab 19:30 Uhr im Gasthaus Helpfauer Hof die Vollversammlung abgehalten. Dazu konnte der Vorsitzende HBI Franz Kurzmann Bgm. E-HBM Josef Leimer, Vzbgm. Johannes Manglberger, Vzbgm. a. D. OBM Johann Briewasser, ABI Hermann Feichtenschlager, von der FF Reith OBI Vanessa Aigner, sowie E-HBI Johann Perschl, E-OBI Alois Falterbauer, E-BI Reinhold Feichtenschlager, E-AW Josef Helmreich, E-AW Franz Feldbacher, E-AW Johann Rinnerthaler und E-HBM Heinz Lahner begrüßen.

Es waren 54 stimmberechtigte Mitglieder und zusätzlich 13 JFM anwesend.

Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Feuerwehrkameraden, besonders an Josef Starz, Josef Bruckbauer, Friedrich Jakob und August Hagn, gedacht.

Auf das Verlesen der Niederschrift der letzten Vollversammlung wurde einstimmig verzichtet.

Schriftführer HAW Franz Prenninger informierte über den Mitgliederstand (26 Jugend, 85 Aktiv und 20 Reserve), 108 Einsätze, Ausrückungen und 40 Lehrgänge des abgelaufenen Jahres und stellte das Öffentlichkeitsteam Michaela Leimer und Vanessa Spießberger vor. BI d.F. Gerald Hubmayer brachte den Bericht über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2023 zur Kenntnis und bedankte sich bei seinem Vorgänger Thomas Ledersberger für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Die Kassenprüfer Gregor Kücher und Wolfgang Kirchgasser stellten eine ordnungsgemäße Kassenführung fest, deshalb wurde dem Kassenführer einstimmig die Entlastung erteilt.

Als neuer Kassenprüfer für die nächsten 2 Jahre anstelle von Wolfgang Kirchgasser wurde Eva Maria

Prenninger einstimmig gewählt.

Aus dem Sachgebiet Gerätewesen wurde über die Ausrüstung (Fahrzeuge und Gerätschaften), deren Instandhaltung und Neuanschaffungen berichtet. Der Kommandant bedankte sich bei Gerätewart OBI d.F. Johann Rinnerthaler jun. für seinen unermüdlichen Einsatz.

HBM d.F. Anna Kurzmann berichtet über die zahlreichen Aktivitäten und Erfolge der Jugendgruppe und dankte den Jugendhelfern Elisabeth Frey, Wolfgang Kirchgasser und Lukas Manhartseder für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Die Berichte des Zugskommandanten Stefan Dobler und Atemschutzwart Eva Riedlmaier informierten über die zahlreichen Übungen und Leistungsabzeichen im vergangenen Jahr. Der Kommandant gratulierte auch Stefan Dobler für den Landessieg beim Strahlenmessleistungsabzeichen in Silber.

Kommandant Franz Kurzmann gab einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr, welches mit der Neuwahl des Kommandos begann und seine Höhepunkte mit dem Ausrichten des Bezirksbewerbes und 150-jährigen Feuerwehrfestes und den Starklastfällen Anfang Dezember hatte. Er bedankte sich für die gemachte Ausbildung, die 60 erworbenen Leistungsabzeichen und den über 18.497 geleisteten Stunden im abgelaufenen Jahr und bat wieder um tatkräftige Unterstützung im kommenden Jahr und kündigte das Weberhydraulik Seminar bei uns in Uttendorf an.

Der Kdt. und Kdt-Stv. Ludwig Manhartseder nahmen die Angelobung der in den Aktivstand übernommenen FM Sebastian Pendelin, Laurenz Wagenhammer und PFM Martin Turner-Maier sowie der neuen JFM Josef Girlinger, Denise Lindner, Leonie



Spanlang, Anton Vitzthum und Elisabeth Vitzthum vor. Befördert wurde zum FM Josef Forthuber, Jakob Gerner und Michael Wimleitner, zum HFM Marlene Groder, Theresa Kurzmann und Vanessa Spießberger und zum OBM Eva Maria Prenninger und Markus Vitzthum.

Die Feuerwehrdienstmedaille für 25 Jahre erhielten Christof Krotzer und Roman Schachner. Die Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe Bronze erhielt Peter Lanz, in der 2. Stufe Silber Stefan Dobler und Stefan Krotzer und in der 1. Stufe Gold Christoph Markler.

Franz Kurzmann erhielt das Verdienstzeichen des ÖBFV 3. Stufe Bronze

Bgm. Josef Leimer gratuliert den Geehrten und Beförderten, bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihren Einsatz für die Gemeinde Helpfau-Uttendorf im abgelaufenen Jahr und für die gute Zusammenarbeit während seiner Amtszeit als Bürgermeister, welche

in 4 Tagen enden wird. Im Anschluss übernahm sein designierter Nachfolger Vzbgm. Johannes Manglberger, welcher die Bürgermeisterwahl am 28. April 2024 ankündigte und auch weiterhin um gute Zusammenarbeit bat.

Abschnittsfeuerwehrkommandantstv. ABI Hermann Feichtenschlager übermittelte die Grüße des AFKdt und BFKdt., dankte für die Berichterstattung, die Abarbeitung der Einsätze, besonders der Starklastfälle Anfang Dezember und die Durchführung der zahlreichen Übungen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr erfolgten, schloss der Vorsitzende mit den Worten „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ um 21:39 Uhr die Vollversammlung. Im Anschluss wurde noch ein Film über die Einsätze, Übungen, Kameradschaft und Jugendarbeit der FF Uttendorf präsentiert.

Helpfau-Uttendorf, am 25.01.2025

Jugend

- Girlinger Josef
- Lindner Denise
- Spanlang Leonie
- Vitzthum Anton
- Vitzthum Elisabeth

Aktiv

- Pendelin Sebastian
- Turner-Maier Martin
- Wagenhammer Laurenz

„Ich gelobe, meine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmitglied pünktlich und gewissenhaft zu erfüllen, die Anordnungen und Befehle meiner Vorgesetzten zu befolgen, die mir anvertraute Ausrüstung zweckentsprechend zu verwenden und sorgfältig zu behandeln sowie gegenüber allen Mitgliedern gute Kameradschaft zu pflegen!“



Auszeichnungen

- 1** Verdienstzeichen des ÖBFV 3. Stufe Bronze
Kurzmann Franz
- 2** Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille in Gold
Markler Christoph
- 3** Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille in Silber
Dobler Stefan
Krotzer Stefan
- 4** Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille in Bronze
Lanz Peter
- 5** 25 jährige Feuerwehrdienstmedaille
Krotzer Christof
Schachner Roman

Beförderungen

- 6** zum Oberbrandmeister
Prenninger Eva Maria
Vitzthum Markus
- 7** zum Hauptfeuerwehmann
Groder Marlene Sophie
Kurzmann Theresa
Spießberger Vanessa
- 8** zum Feuerwehrmann
Forthuber Josef
Gerner Jakob
Wimleitner Michael



ORGANISATION



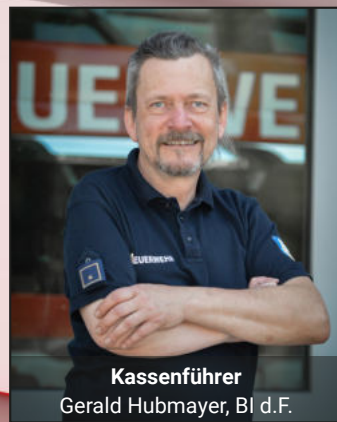
Kommandant
Franz Kurzmann, HBI



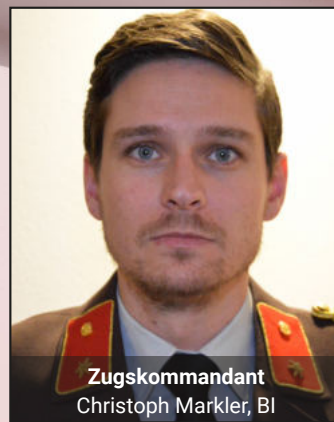
Kommandant Stellvertreter
Ludwig Manhartseder, OBI



Schriftführer
Franz Prenninger, HBI d.F.



Kassenführer
Gerald Hubmayer, BI d.F.



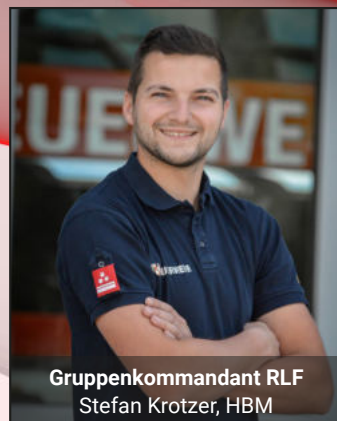
Zugskommandant
Christoph Markler, BI



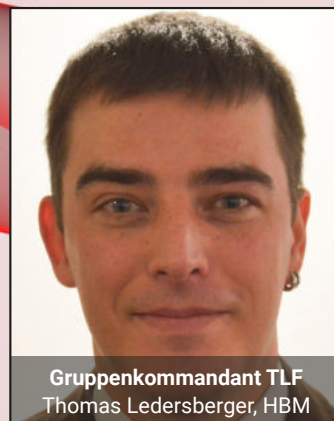
Zugskommandant
Stefan Dobler, BI



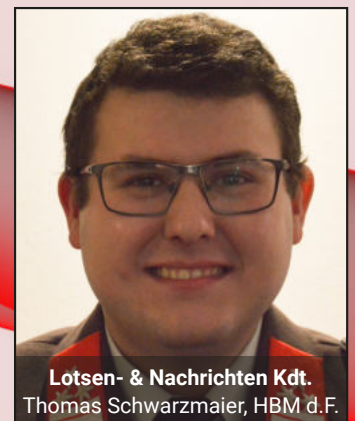
Atemschutzwart
Eva Maria Riedlmaier, HBM d.F.



Gruppenkommandant RLF
Stefan Krotzer, HBM



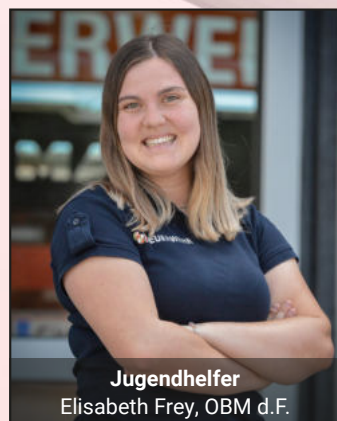
Gruppenkommandant TLF
Thomas Ledersberger, HBM



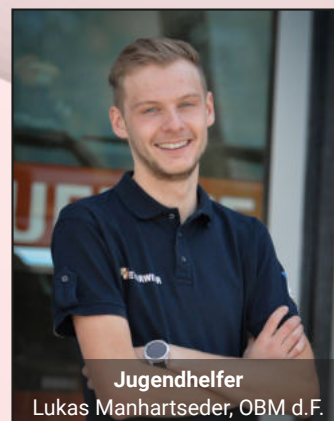
Lotsen- & Nachrichten Kdt.
Thomas Schwarzmaier, HBM d.F.



Jugendbetreuer
Anna Kurzmann, HBM d.F.



Jugendhelfer
Elisabeth Frey, OBM d.F.



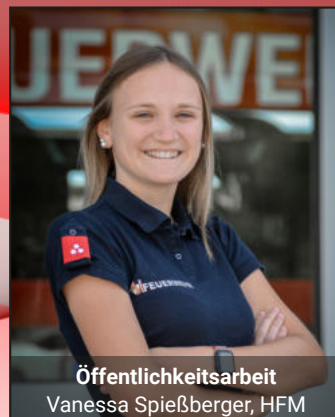
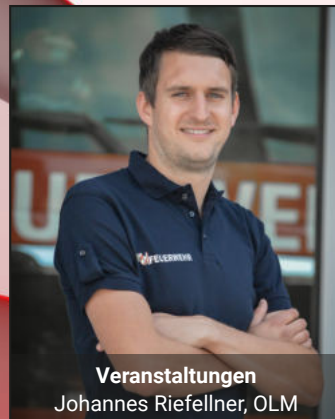
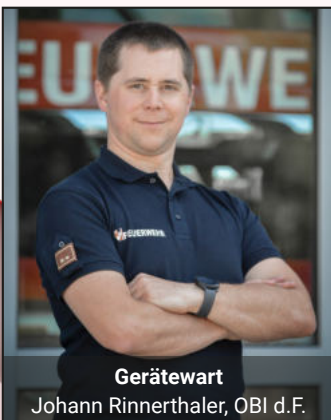
Jugendhelfer
Lukas Manhartseder, OBM d.F.



Jugendhelfer
Wolfgang Kirchgasser, OBM d.F.

Das erweiterte Kommando

Feuerwehren sind keine Vereine sondern Körperschaften öffentlichen Rechts. Ihr Rechtsgebahren ist in den oberösterreichischen Feuerwehrgesetzen und Verordnungen geregelt. Die Feuerwehr wird durch ein gewähltes Kommando geführt dem der Kommandant vorsteht. Das Kommando hat für die Ausbildung der Mannschaft, die Einsatzbereitschaft und die Leitung der Einsätze zu sorgen. Für die Finanzierung der Feuerwehr ist die Standortgemeinde zuständig. Zusätzliche Geldmittel werden über Veranstaltungen von der Feuerwehr selbst generiert. Einsätze bei Bränden, Katastrophenfällen oder zur Rettung von Mensch und Tier (Gefahr im Verzug) sind für die Geschädigten kostenlos. Wird die Feuerwehr zur Hilfeleistung über diese gesetzliche Pflicht hinaus heran gezogen so sind die Kosten zu ersetzen und werden von der Gemeinde gemäß der gültigen Gebührenordnung zur Verrechnung gebracht (z.B. Aufräumarbeiten nach Verkehrsunfall, Ölsuren, Wasserschaden, etc.).



Mannschaft

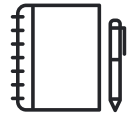
Am Ende des vergangenen Jahres konnten wir 130 Mitglieder zählen. Davon sind 28 Jugendmitglieder, 81 Aktive Feuerwehrmitglieder und 20 Reservisten. Besonders erwähnenswert ist, dass wir fast ein Viertel Frauenanteil haben. Der Altersdurchschnitt aller Aktiven Feuerwehrmitglieder liegt bei 34,75 Jahren.



2.183 Stunden im Einsatz



926 Stunden Lehrgänge



1.943 Stunden Übungen & Schulungen



51 Stück Leistungsabzeichen



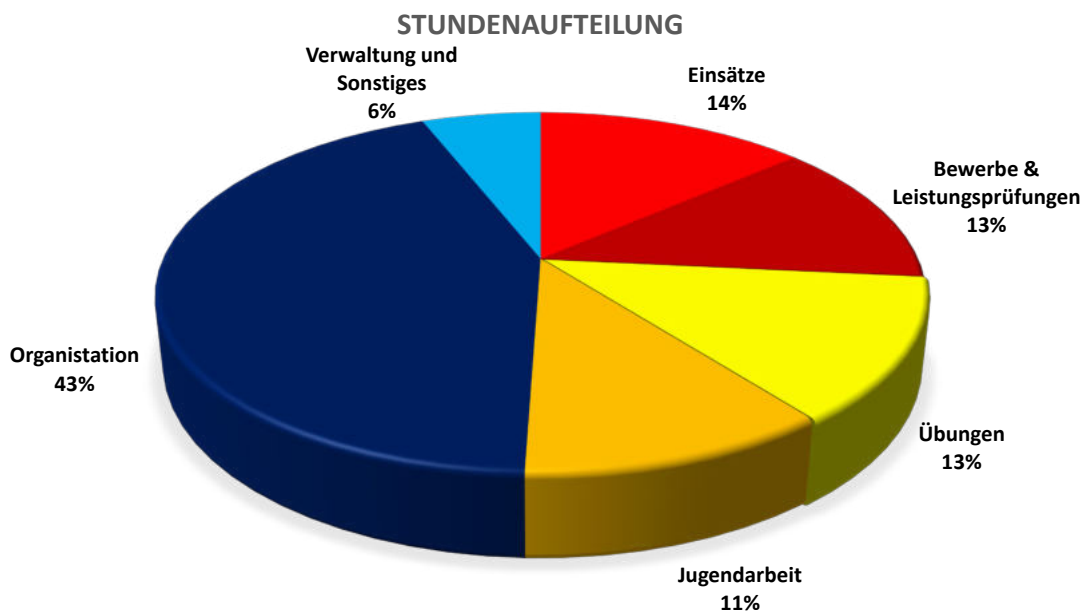
100 männlich
ø 37,7 Jahre
ø aktiv

30 weiblich
ø 25,15 Jahre
ø aktiv

Geleistete Gesamtstunden: 17.467 Stunden

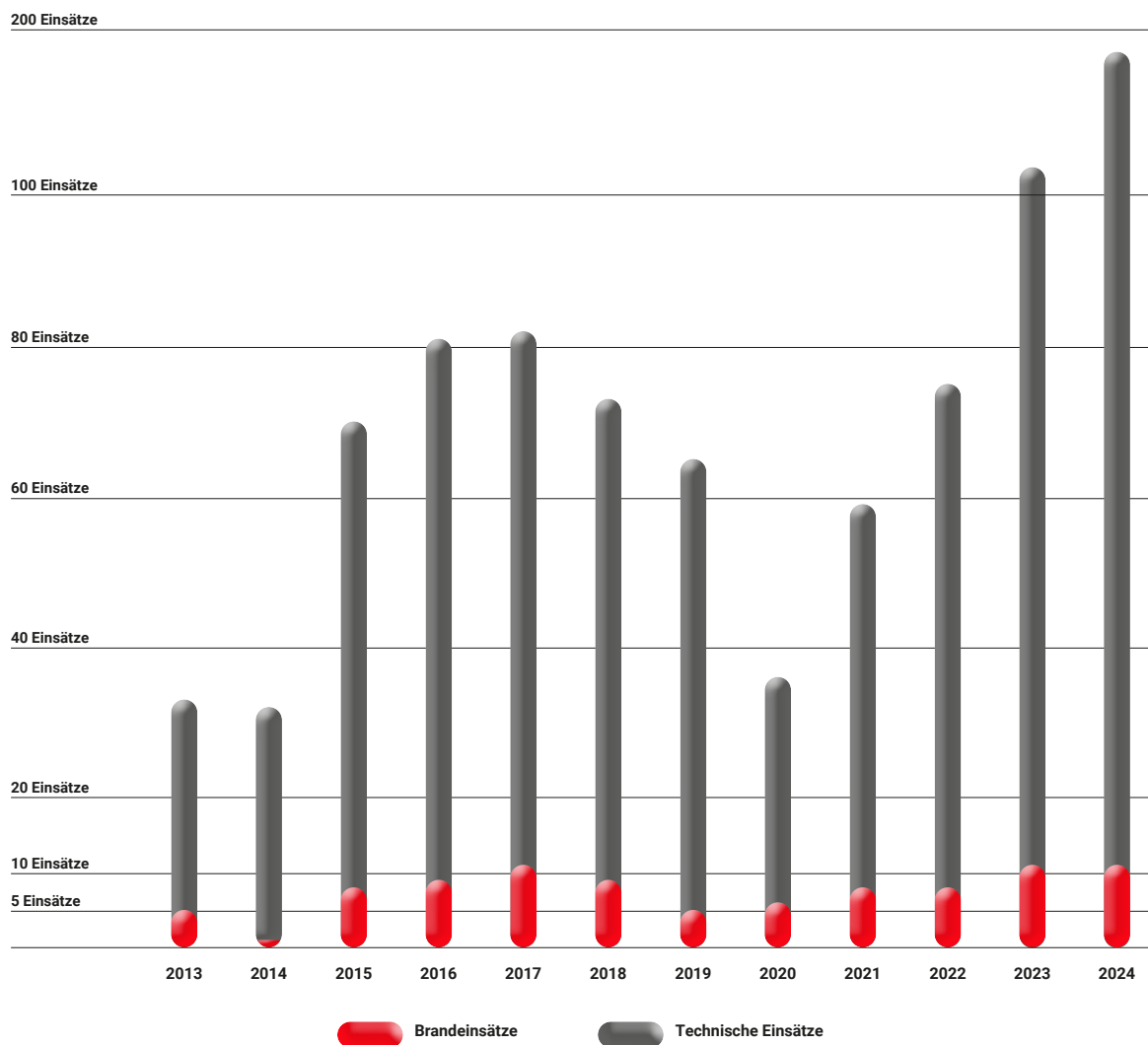
Im Jahr 2024 konnten von uns insgesamt 9 Personen und 3 Tiere gerettet werden. Durch unser schnelles und geschicktes Eingreifen konnten zudem Sachwerte in Millionenhöhe gerettet werden.





Einsatzstatistik 2013-2024

Die folgende Statistik zeigt, dass sich in den vergangenen zehn Jahren, die allgemeine Gesamtanzahl der Einsätze wesentlich gehäuft hat. Im Jahr 2020 waren aufgrund von Corona und den vorgeschriebenen Lock-Downs sehr wenige Einsätze. Im vergangenen Jahr 2024 lassen sich die zahlreichen Einsätze vor allem auf die Starkregenfälle und das dadurch verursachte Hochwasser im September zurückführen.



Alarm der Feuerwehr...

Bereits seit einigen Jahren ist zu beobachten, dass die Anzahl der technischen Einsätze immer mehr zunimmt. Auch das vergangene Jahr 2024 hatte so manche Herausforderungen für uns parat. Besonders das Hochwasser im September brachte zahlreiche Alarmierungen in nur wenigen Stunden mit sich. **Insgesamt wurden im Jahr 2024 über 2.183 Einsatzstunden bei 169 technischen Einsätzen und 13 Brandeinsätzen geleistet, wobei 1.338 km mit den Einsatzfahrzeugen zurückgelegt wurden.**

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten - 25.01.2024

In einer leichten Linkskurve kam ein Auto von der Fahrbahn ab und nach einem ca. 20m langem Sprung in ein Stoppfeld zum Stehen. Bei der Ankunft war der Lenker bereits aus dem Auto und auf Nachfrage unverletzt. Wir verbrachten mittels Hoftrac das Fahrzeug zurück auf die Straße. Geringe Ölmengen wurden gebunden und etwas kontaminiertes Erdreich abgegraben. Das geborgene Fahrzeug wurde dem Abschleppdienst übergeben.



Brand landwirtschaftliches Objekt - 19.02.2024

Das Feuer war bereits bei der Anfahrt sichtbar, daher wurde vom Einsatzleiter die Alarmstufe II alarmiert und die Feuerwehr Reith mit der Herstellung einer Zubringerleitung beauftragt. Nach Rücksprache und Lageerkundung stand fest, dass sich keine Personen und Tiere in Gefahr befanden. Das erst ausrückende Fahrzeug (RLF) begann mit dem Schützen

des angrenzenden Wohngebäudes und Löschen des bereits im Vollbrand stehenden (kleinen) Hühnerstalles unter schwerem Atemschutz. Der Brand hatte sich bereits, begünstigt durch den Wind, auch auf die angrenzende Scheune ausgebreitet. Zwei Traktoren wurden noch durch den Besitzer in Sicherheit gebracht. Unser TLF wurde beauftragt, über den Hof einen Innenangriff, unter schwerem Atemschutz zu starten bzw. per Außenangriff den Brand zu halten. Nach den ersten Löscharbeiten wurde von den Atemschutztrupps ein in Brand geratendes Holzlager über der Tenne geräumt. Die Rettung wurde automatisch mitalarmiert und übernahm auch die Betreuung der unverletzten Hausbewohner. Leitungen zu Photovoltaik bzw. Wechselrichter wurden ausgesichert und die Stromleitung zum betroffenen Gebäude im Hauptverteiler abgeklemmt. Durch unser Eingreifen konnte der Brand gehalten werden und ein Ausbreiten auf die restliche Scheune verhindert werden.



FF Reith: LF, KLF und MTF
FF Mauerkirchen: RLF und KDO
FF Burgkirchen: LFB
FF Furth-Unterlochen: KLF
FF Pischelsdorf: TLF
FF Schalchen: TLF
FF Uttendorf: RLF, TLF und KDO

Lieferwagen im Schwemmbach - 20.02.2024

„Person in PKW im Bachbett“ - Wir hatten gerade unsere Dienstagsübung abgeschlossen, waren noch zahlreich im Zeughaus und konnten daher umgehend ausrücken. Beim Eintreffen stand das Fahrzeug im Schwemmbach auf den Rädern. Der Fahrer hatte unter Mithilfe von Ersthelfern das Fahrzeug bereits verlassen. Zeitgleich traf der Rettungsdienst ein und übernahm die verletzte Person. Mithilfe der ebenfalls alarmierten Feuerwehr Schalchen wurde eine Vollsperrung der B147 eingerichtet. LAST Braunau führte die Bergung des Fahrzeuges mittels Lasttraverse durch.



Verkehrsunfall mit Bus - 22.03.2024

Unter dem Einsatzstichwort „Verkehrsunfall Aufräumarbeiten“ fuhren wir aus. Beim Eintreffen waren Polizei und Rettung bereits vor Ort. Der PKW übersah an der Kreuzung den heranfahrenden Bus. Infolgedessen kam es zur Kollision. Unsere Aufgabe war es, den Verkehr zu regeln und die Fahrbahn zu reinigen. Mithilfe des Abschleppdienstes wurde der PKW aus dem Feld geborgen.



Ölaustritt auf Gewässer - 10.07.2024

Auf Höhe Bauhof sind aus einem PKW Betriebsmittel ausgetreten und über einen Kanalschacht in den angrenzenden Bach geflossen. Es wurden umgehend drei Ölsperren errichtet und das ausgeflossene Öl gebunden bzw. aufgefangen und entsorgt.



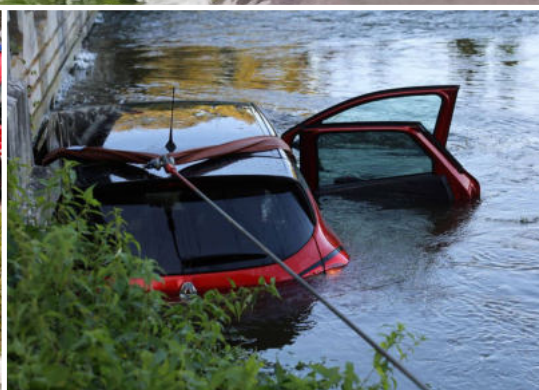
Personenrettung - 27.07.2024

Wir wurden unter dem Einsatzstichwort „Personenrettung Verkehrsunfall PKW“ alarmiert. Ein PKW von Mauerkirchen kommend kam von der Straße ab und landete in Seitenlage im Straßengraben. Gemeinsam mit der FF-Mauerkirchen wurde das Dach entfernt und die verletzte Person mittels Spineboard gerettet und an das Rote Kreuz übergeben. Wir unterstützten den Abschleppdienst beim Abtransport des verunfallten Fahrzeuges und rückten anschließend wieder ins Zeughaus ein.



Hochwassereinsätze im September

Bilanz Hochwasser 2024 in Helpfau-Uttendorf - Von Samstag, 14. September 2024 bis Donnerstag, 19. September wurden im Pflichtbereich Helpfau-Uttendorf von der FF Uttendorf und der FF Reith zahlreiche Einsätze abgewickelt. Wir sind insgesamt bei 104 Einsätzen ausgerückt. Die FF Uttendorf ist dabei mit 42 KameradInnen über 112 Stunden im Einsatz gewesen und hat dabei über 1.090 Stunden geleistet. Mit unseren Fahrzeugen wurden dabei über 820 Kilometer zurückgelegt. **Herzlichen Dank an alle für die gezeigte Einsatzbereitschaft!**



13 Brandeinsätze

- 2x Brand Fahrzeug
- 3x Brand Gewerbe / Industriebetriebe
- 1x Brand Landwirtschaftliches Objekt
- 6x Brand sonstige Objekte
- 1x Brand Wohngebäude



Schwerer Verkehrsunfall - 27.09.2024

Um 22:57 wurden wir von der LWZ unter dem Einsatzstichwort „Personenrettung Verkehrsunfall PKW“ alarmiert. Ein 37-Jähriger aus dem Bezirk Braunau lenkte seinen PKW gegen 22:50 Uhr auf der B142 von Mauerkirchen kommend Richtung Uttendorf. Zur selben Zeit war ein 27-Jähriger rumänischer Staatsbürger aus dem Bezirk Ried gemeinsam mit einem 40-Jährigen aus Deutschland in diesem Bereich in der Gegenrichtung unterwegs. Hinter dem 27-Jährigen fuhr ein 30-jähriger bosnischer Staatsbürger, am Beifahrersitz befand sich ein 33-Jähriger. Aus bislang unbekannter Ursache dürfte der 37-Jährige auf die Gegenfahrbahn geraten sein und es kam zu einer Frontalkollision mit dem Wagen des 27-Jährigen. Ebenso konnte der nachfolgende 30-Jährige seinen PKW nicht mehr rechtzeitig anhalten und fuhr gegen das Autoheck des 27-Jährigen. Das Fahrzeug des 37-Jährigen wurde nach dem Zusammenstoß in einen Straßengraben geschleudert. Der 27-Jährige und sein 40-jähriger Beifahrer wurden eingeklemmt und mussten von den Ersthelfern befreit werden. Der 40-Jährige wurde bei dem Unfall so schwer verletzt, dass er noch

an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Der 37-Jährige musste ebenso aus dem Fahrzeugwrack befreit werden. Er wurde schwer verletzt und nach der Erstversorgung in das KH Altötting gebracht. Der 30-Jährige und sein 33-jähriger Beifahrer wurden unbestimmten Grades verletzt und ins KH Braunau eingeliefert. Ebenso der 27-jährige Rumäne. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften für die gute Zusammenarbeit! Ein besonderer Dank gilt dem SVE-Team für die Nachbetreuung!

Personenrettung aus PKW - 22.10.2024

Am 22.10. wurden wir zu einer „Personenrettung“ bzw. zu einem Verkehrsunfall mit einem PKW im Gleisbereich alarmiert. Entgegen der Erstmeldung war weder das Fahrzeug am Dach noch jemand eingeklemmt. Der Fahrer hatte bei Eintreffen das Fahrzeug bereits selbstständig verlassen. Unsere Tätigkeiten beschränkten sich auf Sicherungs- und Aufräummaßnahmen sowie die Unterstützung des Abschleppdienstes.



169 Technische Einsätze

- 111x Arbeiten nach Elementarereignis
- 30x Arbeitsaufträge
- 19x Einsatz auf Verkehrswegen
- 7x Behördlicher Auftrag
- 1x Menschen in Notlage
- 1x Notfall mit Schienen

Man lernt nie aus...

Weiterbildung wird bei der Freiwilligen Feuerwehr Uttendorf GROSS geschrieben. So konnten im vergangenen Jahr insgesamt 68 Lehrgänge mit einem Zeitaufwand von 926 Stunden absolviert werden. Das entspricht über 115 Urlaubstagen. Die gesamte Zeit für Lehrgänge wird von den Teilnehmern in ihrer Freizeit aufgebracht! Anbei ein Auszug der besuchten Lehrgänge:

Truppmann Ausbildung

Jonathan Schrank
Martin Turner-Maier

Gruppenkommandanten Lehrgang Führen I

Stefanie Berer

Lehrgang TLF-Besatzung

Eva Maria Riedlmaier

Maschinisten Lehrgang

Christian Schmalzl

Jugendbetreuer- und Jugendhelfer-Lehrgang

Anna Kurzmann

Technischer Lehrgang I

Stefan Krotzer
Elias Markler
Christoph Manhartseder
Sebastian Rinnerthaler

Brandschutzbeauftragten Lehrgang

Eva Maria Riedlmaier

Einsatzleiterlehrgang

Eva Maria Riedlmaier

Warn- und Messgeräte Lehrgang

Sebastian Rinnerthaler

Truppführerausbildung

Vanessa Spießberger
Elisabeth Frey
Stefanie Berer
Michaela Leimer
Theresa Kurzmann
Gregor Kücher

Feuerwehr Ersthelfer Ausbildung

Lisa Baier
Stefan Dobler
Christoph Manhartseder

Lehrgang für Brandmeldeanlagen

Eva Maria Riedlmaier



Beachtliche Leistungen

Im vergangenen Jahr konnten zahlreiche Leistungsprüfungen von unseren KameradInnen positiv abgeschlossen werden. Herzliche Gratulation an alle und vielen dank für euren freiwilligen Einsatz. Insgesamt konnten 51 Leistungsabzeichen errungen werden. Folgende Abzeichen konnten dieses Jahr von unseren aktiven Mitgliedern erworben werden:

Funkleistungsabzeichen FKAE in Silber

Stefanie Berer
Christoph Manhartseder

Sanitätsleistungsabzeichen in Silber

Franz Kurzmann
Anna Kurzmann

Sanitätsleistungsabzeichen in Bronze

Stefan Dobler
Sebastian Rinnerthaler

Branddienstleistungsabzeichen in Bronze

Sebastian Rionnerthaler

Branddienstleistungsabzeichen in Silber

Anna Kurzmann
Theresa Kurzmann
Christoph Manhartseder
Lukas Manhartseder
Johann Perschl

Branddienstleistungsabzeichen in Gold

Stefanie Berer
Elisabeth Frey
Wolfgang Kirchgasser
Michaela Leimer
Vanessa Spießberger
Annika Starz



Unser Fuhrpark



Tanklöschfahrzeug (TLFA-4000)
Gefahrene Kilometer: 1.425 km
Verbraucher Treibstoff: 896 Liter
Pumpenstunden Gesamt: 783 Std.
Stromerzeuger Gesamt: 145 Std.

Rüstlöschfahrzeug (RLFA-2000)
Gefahrene Kilometer: 695 km
Verbraucher Treibstoff: 387 Liter
Pumpenstunden Gesamt: 92 Std.
Stromerzeuger Gesamt: 52 Std.
Seilwinde Gesamt: 11 Std.

Kommandofahrzeug (KDO)
Gefahrene Kilometer: 4.120 km
Verbraucher Treibstoff: 532 Liter

Anschaffungen 2024

- 1x Feuerwehrstiefel HAIX
- 1x Notrettungsset
- 1x Schmutzwasserpumpe Nautilus
- 1x Einsatz – Pavillon
- 1x Rettungssäge Stihl MS 462 C-MR
- 1x Druckbegrenzungsventil
- 2x C-Schlauch 30m
- 5x C-Schlauch 15m



NEU: Personensicherung Set OÖ

Set Besteht aus:

- 1x Materialtasche
- 1x Dynamisches Seil 30m
- 1x Personensicherungsgurt
- 1x Bandfalldämpfer
- 1x Abseilgerät DRUID
- 3x Reepschnur
- 5x Bandschlingen je Länge
- 10x Karabiner Twistlock

ZUSATZ:

- 1x Rolle
- 1x Karabiner mit
- 1x Sicherungsgurt für Kinder
- 1x Seilklemme

Dieses Set befindet sich zweimal im RLF und ist jeweils für eine Person fertig verpackt.

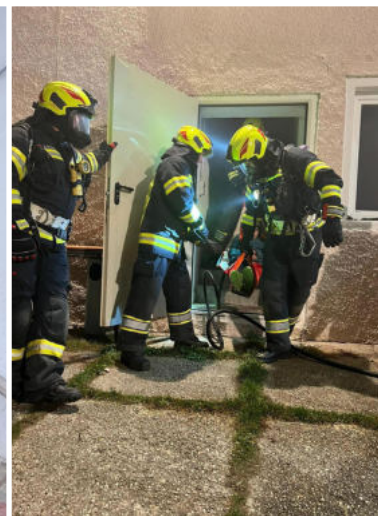
Atemschutz - 18 Atemschutzträger

Wir sind stolz auf unsere Mannschaft, die mittlerweile über 18 Atemschutzträgerinnen & Atemschutzträger verfügt. Bei speziellen Übungen wurde intern, sowie auf Abschnitts- und Bezirksebene teilgenommen.



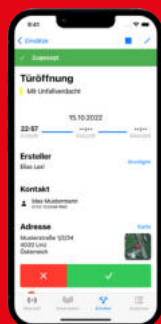
Atemschutzübungen

- Atemschutz Leistungstest
- Personenrettung
- Brandbekämpfung
- Strahlrohrführung
- Vorgehen unter erschwerten Sichtbedingungen
- Vollschutzanzug (CSA III)
- Erkennen und Handhabung von gefährlichen Stoffen



Alarmierung über Smart Pager

Wir bieten für unsere aktiven Mitglieder eine Alarmierung über die App Smart-Pager an. Diese App ist auch mit der Wasserkarte verknüpft und man kann seinen Status, „verfügbar“ oder „nicht verfügbar“, bei der Alarmierung aktiv rückmelden. Dies ermöglicht im Einsatzfall eine bessere Übersicht, mit wie vielen Einsatzkräften man noch rechnen kann. Falls ihr daran Interesse habt, bitte um Rückmeldung.



Übung VU mit PKW & Motorrad - 19.03.2024

Gemeinsam mit der FF Burgkirchen und dem Roten Kreuz beübten wir einen schweren Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Motorrad. Besonderes Augenmerk wurde hier auf die Zusammenarbeit zwischen den Blaulichtorganisationen und das parallele Arbeiten von zwei hydraulischen Rettungsgeräten gelegt.



Weber Rescue Seminar - 13.04.2024

Gemeinsam mit den Feuerwehren Mauerkirchen, Burgkirchen und Moosbach nahmen wir bei uns in Uttendorf an einem Seminar der Fa. Weber Rescue teil. Dabei lernten wir zahlreiche Tipps & Tricks zum Thema Verkehrsunfall und Rettungstechniken. Ein großer Dank an Rene & Christoph von Weber Rescue für den lehrreichen Tag.



GSF-Übung in St. Johann a.W. - 06.04.2024

Wir waren zur jährlichen Abschnitts-Gefahrstoffübung in St. Johann eingeladen. Die FF Uttendorf unterstützte hier die Deko-Strecke. Danke für die gut ausgearbeitete Übung und Gastfreundschaft der FF St. Johann.



Gemeinschaftsübung - 30.04.2024

Am 30.04. fand unsere Gemeinschaftsübung mit der FF Reith statt. Die Übungsannahme war ein Brand im Obergeschoss eines Wohnhauses mit drei vermissten Personen. Die Feuerwehr Reith kümmerte sich um die Wasserversorgung, während wir den ersten Atemschutztrupp ins Gebäude schickten. Vielen Dank an die Übungsleiter für die Ausarbeitung des Szenarios!





Technischer Übungstag - 19.10.2024

Am Samstag, den 19. Oktober, fand der technische Übungstag in Mauerkirchen statt. Sechs Feuerwehren und sechs Rettungsteams stellten sich an diesem Tag den sechs fordernden Stationen, welche von der FF Mauerkirchen ausgearbeitet und vorbereitet wurden.

Insgesamt gab es folgende Szenarien die im Stationsbetrieb geübt wurden:

1. Forstunfall mit eingeklemmter Person
2. Person bewusstlos in Schacht
3. Verkehrsunfall mit Traktor und 2 PKWs
4. Verkehrsunfall mit landwirtschaftlicher Maschine
5. Person unter Baggerschaufel
6. Person unter Güllefass an Brücke

An diesem Übungstag nahmen gesamt 124 Personen der Feuerwehren Mauerkirchen, Burgkirchen, Maria Schmolln, Thannstraß, Uttendorf und Wildenau, sowie Mitglieder vom Roten Kreuz teil!

Quelle: FF Mauerkirchen



Hier gibt's den gesamten Bericht zum Nachlesen

Technische Übung in Reith - 29.10.2024

Am 29. Oktober übten wir in einer spannenden und vor allem fordernden Gemeinschaftsübung zusammen mit unseren Kameradinnen und Kameraden von der FF Reith einen technischen Übungseinsatz. Ein PKW war in diesem Szenario während eines Unfalls eine steile Böschung hinab gestürzt und musste von uns geborgen werden. Eine spannende Übung, die unsere Mannschaft wieder einmal herausforderte.





Wir sind
auf Instagram

Die Zukunft von Morgen, schon Heute

Bei der Jugendarbeit konnte im vergangenen Jahr viel bewegt werden. Im Fokus standen der Wissenstest im Frühjahr und die Bewerbe im Sommer, bei denen die Jugendlichen ihr Können unter Beweis stellten. Bei Ausflügen und anderen Aktivitäten kam der Spaß nicht zu kurz. Ein ganz besonderes Highlight war dabei das diesjährige Jugendlager, welches in St. Georgen im Attergau stattfand.

Leistungsabzeichen

Wissenstestleistungsabzeichen in Bronze

Michael Frauscher, Denise Lindner, Isabella Rosenhammer, Hannes Turner-Maier & Anton Vitzthum

Wissenstestleistungsabzeichen in Silber

Julia Angerer, Sarah Gamper, Stefanie Grünwald, Jonathan Schrank & Elisabeth Vitzthum

Wissenstestleistungsabzeichen in Gold

Sarah Baier & Mario Savin

Jugend-Feuerwehrleistungsabzeichen Bronze

Josef Girlinger, Johannes Prenninger, Isabella Rosenhammer, Luca Rosenhammer, Raphael Stummer, Anton Vitzthum & Elisabeth Vitzthum

Jugend-Feuerwehrleistungsabzeichen Silber

Denise Lindner & Jonathan Schrank



Einige Highlights auf einen Blick

- Ausflug ins Aquapulco in Bad Schallerbach
- Erprobungen im ESZ Uttendorf
- Wissenstest in Aching
- Hui statt Pfui
- Probewettbewerb in Uttendorf
- Abschnittsbewerb in Höhnhart
- Bezirksbewerb in Eggelsberg
- Landesbewerb in Peuerbach
- Jugendlager in St. Georgen im Attergau
- Weihnachts-Nachmittag im Feuerwehrhaus
- Friedenslichtübergabe in Simbach
- Friedenslichtaktion in Uttendorf
- und vieles mehr ;-)



Originell - Authentisch - Lustig



Alle Bilder
gibts's HIER

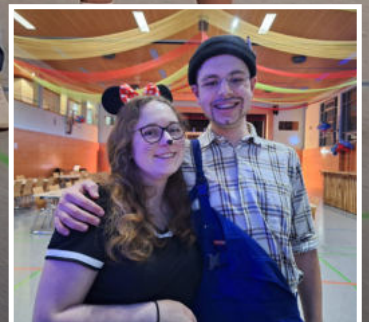


Der Uttendorfer Faschingsball war wieder ein voller Erfolg. Wie immer fand unser Event am Faschingssamstag in der Mehrzweckhalle statt. Zum „Warm-up“ bat DJ Jessie mit seinen 80er Party-Hits auf die Tanzfläche im Foyer. Danach sorgte die Band STANDUP für Stimmung. Was definitiv blieb sind ein paar Schnappschüsse.





PARKASSE



Ein Tag bei der Feuerwehr für Groß und Klein

Unser Frühschoppen am 7. Juli war wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche UttendorferInnen sowie Vertreter der umliegenden Vereine waren dabei. Und wer will sich ein frisches Grillhendl mit Pommes oder selbstgemachte Pofesen schon entgehen lassen. Für die kleineren Besucher gab es natürlich auch etwas. Vom Kinderprogramm mit Basteln und Malen bis hin

zur Fahrt mit unserem Rüst- und Tanklöschfahrzeug. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Innsecks, bei der wir uns auf diesem Wege nochmal ganz besonders bedanken. Da wurde so manch einer direkt zum Mitspielen verleitet. Vielen Dank an die zahlreichen BesucherInnen. Auf ein baldiges Wiedersehen.



Florianiweg in Helpfau Uttendorf

Am Samstag, 4. Mai 2024 fand im Rahmen der heurigen Bezirks-Florianifeier die feierliche Eröffnung des neu gestalteten „Floriani-Weges“ rund um die Florianikirche in Helpfau-Uttendorf statt.

Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer feierte mit vielen Ehrengästen – unter ihnen Bezirkshauptmann Mag. Gerald Kronberger und Landes-Feuerwehrkommandant-Stv. Michael Hutterer – und mit KameradInnen aus den Wehren unseres Bezirkes den Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Florian.



Nach dem Gottesdienst wurde stellvertretend für den gesamten Weg die 3. Station, die direkt vor der Kirche steht, gesegnet. In den 5 Stationen, die ausgehend vom Einsatzzentrum der FF Uttendorf rund um die Florianikirche in Helpfau-Uttendorf und wieder zurück zum Einsatzzentrum führen, wird auf besinnliche und informative Weise das Feuerwehrwesen in unserem Bezirk vorgestellt.

Die einzelnen Stationen wurden nach dem Leitspruch „Gott zur Ehr – dem Nächsten zu Wehr“ vom Moosdorfer Künstler Siegfried Wähler eindrucksvoll gestaltet und sind jeweils mit einem Untertitel versehen, der den Leitspruch unter verschiedenen Blickwinkeln betrachten soll.

Quelle: BFKDO Braunau



FF-Uttendorf on Tour

Wir starteten um 6 Uhr morgens mit dem Bus Richtung Prag. Dort bekamen wir eine Stadtführung, unternahmen eine Schiffsfahrt auf der Moldau und machten anschließend die Stadt unsicher.

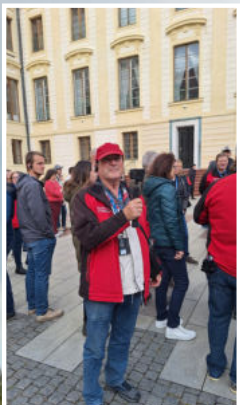
Am Sonntagmorgen ging es weiter zu einer Untergrundführung, bei der man einen interessanten Einblick in die Kerker des Mittelalters bekam.

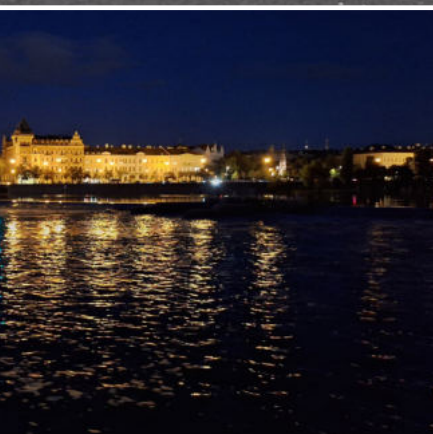
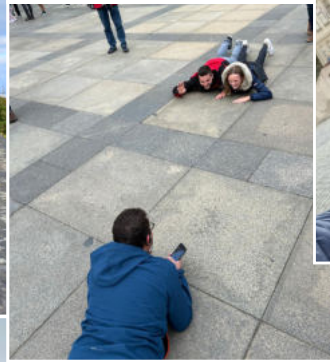
Danach ging es mit dem Bus wieder nachhause.

Wir bedanken uns bei den Organisatoren für den tollen Ausflug und beim „Radio Fischwenger“ für die unterhaltsame Umrahmung der Busfahrt!



#RadioFischwenger





KAMERADSCHAFT

URKUNDE SV UTTENDORF HALLENCUP 2024



Bei der
Firmen- und Vereinsmeisterschaft

belegte die Mannschaft
der FF Uttendorf

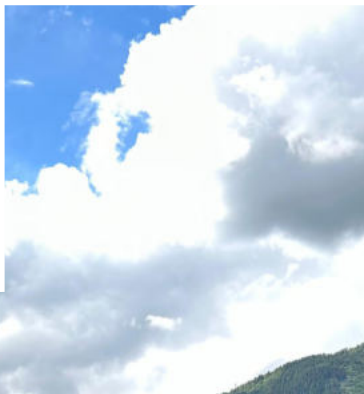
den **3.** Platz



SVU Hallencup



Stüberbrunch



Stöckschützen turnier



FF-Fest Uttendorf im Pinzgau



Just For Fun Bewerb



60er Reini Feichtenschlager



Theresa Markler



Besuch Schulanfänger



Daniel Unterlechner



Ferienaktion

50er Franz Kurzmann



Antonia Huss



Christbaum schmücken



Adventmarkt



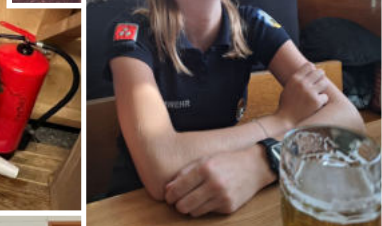
Matteo Beinhundner

60er Wolfgang Kirchgasser



SCHNAPPSCHÜSSE





SCHNAPPSCHÜSSE





Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Uttendorf
Gestaltung & Design: HBM d.F. Anna Kurzmann
Redaktion: HBI d.F. Franz Prenninger
Fotovermerk: FF Uttendorf, AFK Mauerkirchen, BFK Braunau



Google Kalender

Wir bedanken uns...

- ... bei allen FeuerwehrkameradInnen für die gezeigte Einsatzbereitschaft bei den 182 Einsätzen und die gute Kameradschaft.
- ... bei allen FeuerwehrkameradInnen, welche eines der insgesamt 51 Leistungsabzeichen dieses Jahr errungen haben.
- ... bei allen FeuerwehrkameradInnen für die insgesamt geleisteten 17.467 Stunden bei Übungen, Einsätzen und Veranstaltungen.
- ... bei der Gemeinde Helpfau-Uttendorf, sowie beim Bürgermeister, dem Vizebürgermeister und den Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit.
- ... bei der Feuerwehr Reith und allen Nachbarwehren für die gute Zusammenarbeit und ihre Kameradschaft.
- ... bei allen Gönnern für die Spenden und Unterstützungen.
- ... bei den Partnern und Familien der FeuerwehrkameradInnen, für ihr Verständnis und die Unterstützung.

Das Feuerwehrkommando

